



Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen
Baden-Württemberg

📅 26.01.2023

CYBERKRIMINALITÄT

DDoS-Attacken auf verschiedene Webseiten



Gorodenkoff Productions OU

Seit 25.01.2023 finden bundesweit auf verschiedene deutsche Webseiten von Institutionen unter anderem aus den Bereichen Infrastruktur und Verwaltung sogenannte DDoS-Attacken statt.

Betroffen von diesen Attacken ist auch die Internetpräsenz der Polizei unter www.polizei-bw.de. Die installierten Sicherheitsvorkehrungen haben gegriffen und als Vorsichtsmaßnahme wurde der Server auf Anraten der IT-Sicherheit gegen 19:30 Uhr heruntergefahren, um mögliche Schäden zu vermeiden. Seitdem steht die Internetseite www.polizei-bw.de vorübergehend nicht zur Verfügung. Es wird in Zusammenarbeit mit dem technischen Dienstleistungsunternehmen mit Hochdruck an der Wiederherstellung gearbeitet.

Das [Landeskriminalamt Baden-Württemberg](#) führt die Ermittlungen wegen der in Betracht kommenden Straftaten in enger Absprache mit den betroffenen Dienststellen. Zum jetzigen Zeitpunkt können noch keine Aussagen zur Urheberschaft des Angriffs getroffen werden.

UPDATE: Seit dem Nachmittag des 26.01.2022 ist die Internetpräsenz der Polizei wieder erreichbar.

Hintergrundinformation

DDoS-Attacke: Bei einer DDoS-Attacke handelt es sich um eine mutwillig herbeigeführte Überlastung des angegriffenen Servers. Die Überlastung wird durch eine Vielzahl von gezielten Anfragen an den Server ausgelöst, die von zahlreichen Quellen ausgehen.

Link dieser Seite:

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/ddos-attacken-auf-verschiedene-webseiten>